

Wanderpokal endgültig gewonnen

Wettbewerb des Filmkreises der Volkshochschule Langenfeld

LANGENFELD. Jedes Jahr trägt der Filmkreis-Langenfeld einen internen Filmwettbewerb aus. Die Mitglieder stellen sich dabei einer neutralen Jury, die sich aus wechselnden Filmern benachbarter Clubs und Journalisten zusammensetzt.

Vor acht Jahren war dazu extra ein Wanderpokal gestiftet worden. Während eines Clubessens erfolgte dann die Siegerehrung. Die Modalitäten des Wanderpokals besagen, dass bei dreimaligen Sieg dieser in den Besitz des Gewinners übergeht. Das gelang dieses Jahr Max Heribert Gierlichs mit seinem Film „Die Pfalz am Werth“, der die Historie zur Entstehung der Kurpfalz in Kaiserswerth und einige herausragende Ereignisse in seinen Mauern erzählt.

Sehenswerte Filme

Den 2. Platz belegte Monika Lummerich mit „Die Insel Rügen mit dem rasenden Roland erkunden“. Neben der Fahrt mit der historischen Eisenbahn zeigt er auch die eindrucksvolle Bäderkultur entlang der Bahnlinie. Der 3. Platz ging an Willi Kropp mit „Die Wartburg“, ein Film über die historischen Figuren Martin Luthers und der heiligen Elisabeth. Gierlichs stiftete



Mitglieder des Filmkreises Langenfeld mit zwei der drei Juroren des Filmwettbewerbs.
 Fotos: Stefan Pollmanns / Filmkreis



Die Gewinner des Wettbewerbes des Filmkreises Langenfeld: Das Foto zeigt von rechts beginnend: Max Heribert Gierlichs (1. Preis) und Pokalgewinner, Willi Kropp (3. Preis) und Monika Lummerich (2.Preis).

gleich nach der Preisverleihung den Pokal nach dem gleichen Modus zurück und kündigte nach diesem schönen Erfolg an, zukünftig auch weiterhin einen Filmbeitrag zu zeigen, aber nicht mehr am Wettbewerb teilzunehmen und wünschte allen Mitgliedern für die Zukunft den gleichen Erfolg oder zumindest einen Platz auf dem Siegetreppchen.

Danke für den Einsatz

Monika Lummerich vom Leitungsteam bedankte sich abschließend im Namen des Filmkreises bei Gierlichs mit einem Angebinde für seinen aufwendigen Einsatz.